

# Konfiguration der tiptel Yeastar S-Series IP-Telefonanlagen mit Provider fonial

Stand 07.09.2017

## Allgemeines

Diese Anleitung beschreibt die Einrichtung der S-Serie IP-Telefonanlagen des Herstellers Yeastar mit dem SIP-Trunk des Anbieters fonial (<https://www.fonial.de/trunking/>) Diese Anleitung wurde mit einem „fonial SIP-Trunk“ Anschluss erstellt. Die hier beschriebene Konfiguration ist auf allen Yeastar S-Serie Modellen identisch.

## Einstellungen beim Provider anpassen

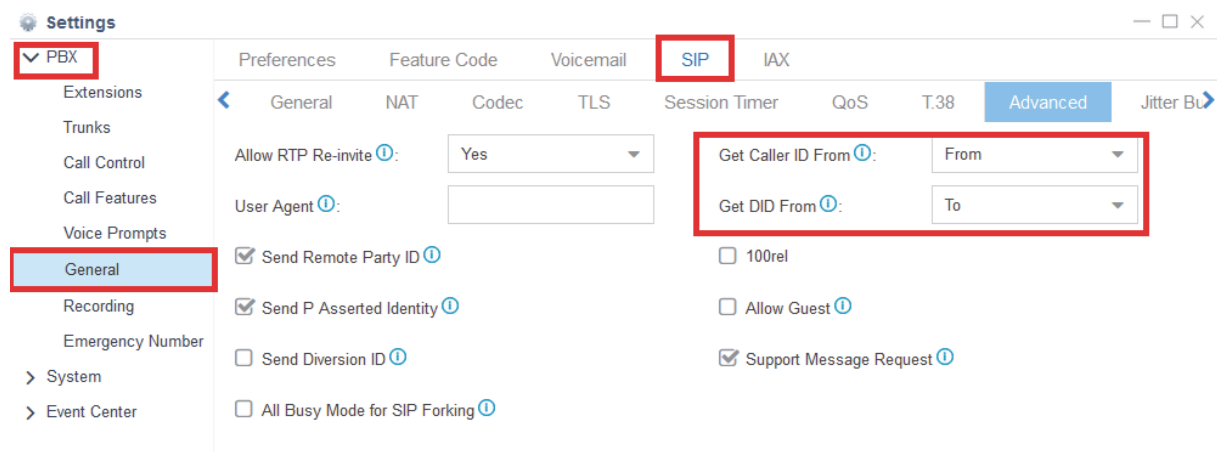
Zur ersten Inbetriebnahme loggen Sie sich mit den Ihnen von fonial zugeteiltem Login unter <http://kundenkonto.fonial.de/> ein. Unter „SIP-Benutzer“ sehen Sie eingerichtete SIP-Benutzer, könne sich die Logindaten (Benutzername und Kennwort) anzeigen lassen und auch weitere SIP-Benutzer anlegen. Zur Nutzung mit der Telefonanlage benötigen Sie nur einen SIP-Benutzer.

Unter „Rufnummern“ sehen Sie alle Ihnen zugeteilten Rufnummern und können diese den SIP-Benutzern zuweisen. Zur Nutzung mit der Telefonanlage müssen alle Rufnummer dem einen SIP-Benutzer zugeteilt werden, den Sie in der Konfiguration der Telefonanlage anlegen.

## Erweiterte SIP-Einstellungen anpassen

Wählen Sie in der Web-Konfiguration der S-Serie oben das Icon „Settings“, dann klicken Sie im Auswahlnenü „PBX“ auf den Punkt „General → SIP“ und dann den Reiter „Advanced“.

Stellen Sie hier „Get Caller ID From“ auf „From“ und „Get DID From“ auf „To“ und speichern die Einstellungen mit „Save“. Anschließend mit dem orangenen Feld „Apply“ die Funktion in Anwendung bringen.



The screenshot shows the 'Settings' page for a PBX system. The 'PBX' menu is expanded, and the 'SIP' sub-menu is selected. Within the 'SIP' settings, the 'Advanced' tab is active. Two dropdown menus are highlighted with red boxes: 'Get Caller ID From' is set to 'From', and 'Get DID From' is set to 'To'. Other visible settings include 'Allow RTP Re-invite' (Yes), 'User Agent' (empty), 'Send Remote Party ID' (checked), 'Send P Asserted Identity' (checked), 'Send Diversion ID' (unchecked), 'All Busy Mode for SIP Forking' (unchecked), '100rel' (unchecked), 'Allow Guest' (unchecked), and 'Support Message Request' (checked).

## Einrichtung der VoIP Verbindung

Wählen Sie in der Web-Konfiguration der S-Serie oben das Icon „Settings“, dann klicken Sie im Auswahlnenü „PBX“ auf den Punkt „Trunks“ und legen dann über „Add“ eine neue Verbindung an.

Edit VoIP Register Trunk ( fonial ) ×

Basic

Codec

Advanced

DOD

Adapt Caller ID

Trunk Status ⓘ: Enabled

Protocol: SIP

Provider Name: fonial

Hostname/IP ⓘ: sip.solucon.com : 5060

Domain ⓘ: sip.solucon.com

Username ⓘ: fo282572tr38121\_00

Authentication Name ⓘ: fo282572tr38121\_00

Caller ID Number ⓘ:

Enable Outbound Proxy ⓘ

Outbound Proxy Server ⓘ:  5060

Trunk Type: Register Trunk

Transport ⓘ: UDP

Password ⓘ: ●●●●●●●●

From User ⓘ:

Caller ID Name ⓘ:

Save
Cancel

Provider Name: Frei wählbar

Hostname/IP: sip.solucon.de

Port: 5060

Domäne: sip.solucon.com

Username: Der Benutzername des SIP-Beutzers.

Authentication Name: Wie Username.

Passwort: Das Passwort des SIP-Beutzers.

Vom User: Frei lassen.

Transport: UDP

Trunk Status: Hierüber können Sie den Account aktivieren oder deaktivieren.

fonial übermittelt die Rufnummer des Anrufers im internationalen Format mit Pluszeichen, also z.B. +4921024280. Viele analoge Telefone können aber keine Rufnummern in dem Format darstellen und in der Regel funktioniert so auch die Zuordnung der Rufnummern zu einem Kontakt im Telefonbuch nicht. Das Rufnummernformat muss daher geändert werden.

Wählen Sie hierzu den Reiter „Adapt Call“ auf.

**Edit VoIP Register Trunk ( fonial )** ×

Basic    Codec    Advanced    DOD    **Adapt Caller ID**

When Caller ID is adapted, you can press the call record directly on your phone to call back a number. [User Manual](#)

Adaptation Patterns ⓘ: +

Patterns	Strip	Prepend	Edit	Delete
+49.	3	0	<a href="#">↗</a>	<a href="#">🗑</a>
+	1	00	<a href="#">↗</a>	<a href="#">🗑</a>

So wie abgebildet konfiguriert werden von allen Rufnummern, die mit +49 beginnen die ersten drei Zeichen abgeschnitten und durch eine Null ersetzt. So wird aus internationalem Format +4921024280 nationales Format 021024280. Das zweite Pattern sorgt dafür, dass bei internationalen Anrufen, die nicht aus Deutschland kommen das Pluszeichen durch zwei Nullen ersetzt wird. Die Wandlung der Rufnummer kann hier individuell auf ihre Bedürfnisse und auf die Syntax der Rufnummern in ihrem Telefonbuch angepasst werden.

## Einrichten der DOD-Einstellungen

Wählen Sie in der Web-Konfiguration der S-Serie oben das Icon „Settings“, dann klicken Sie im Auswahlménü „PBX“ auf den Punkt „Trunks“ und wählen Sie dann über „ Edit“ die eingerichtete Verbindung an. Wählen Sie den Reiter „DOD“ aus.

Über „Add“ legen Sie für alle Nebenstellen die Rufnummer fest, welche diese bei ausgehenden Gesprächen melden sollen.

**Edit VoIP Register Trunk ( fonial )** ×

Basic    Codec    Advanced    **DOD**    Adapt Caller ID

Add Delete Import Export



<input type="checkbox"/>	DOD Number	DOD Name	Associated Extension	Edit	Delete
<input type="checkbox"/>	+4922129263000	Zentrale	Zentrale - Group	<a href="#">↗</a>	<a href="#">🗑</a>
<input type="checkbox"/>	+4922129263001	Helge	1001 - 1001	<a href="#">↗</a>	<a href="#">🗑</a>
<input type="checkbox"/>	+4922129263002	Max	1002 - 1002	<a href="#">↗</a>	<a href="#">🗑</a>
<input type="checkbox"/>	+490800123456	Support	1004 - 1004	<a href="#">↗</a>	<a href="#">🗑</a>

Im abgebildeten Beispiel ist für die Nebenstelle 1001 die Rufnummer 0221-29263001 und für die Nebenstelle 1002 die Rufnummer 0221-29263002 als gehende Rufnummer eingerichtet. Alle Nebenstellen in der Rufgruppe „Zentrale“ übermitteln ausgehend die Rufnummer 0221-29263000. Die Nebenstelle 1004 der Hotline meldet ausgehend die Service-Rufnummer 0800-123456.

Speichern Sie die Einstellungen über den Button „Save“ und wählen danach die Schaltfläche „Apply“ an, damit die S-Series die gespeicherten Einstellungen übernimmt.

Klicken Sie danach auf die Schaltfläche und wählen Sie dann „PBX-Monitor“.

PBX Monitor — □ ×

Extensions	Trunks			
Trunks	<input type="text" value="Trunk Name,Type"/> 			
Concurrent Call	Trunk Status	Trunk Name	Type	Hostname/IP/Port
Conference		fonial	SIP-Register	sip.solucon.com

Der SIP-Trunk sollte jetzt unter „Trunks“ als registriert („grüner Haken“) angezeigt werden.

## Rufnummernformat für eingehende und ausgehende Routen

Für eingehende Routen müssen die fonial Rufnummern jeweils im internationalen Format (z.B. +4921024280) eingetragen werden.

Weitere Möglichkeiten der Konfiguration eingehender und ausgehender Routen sind im Handbuch der S-Serie beschrieben.